Interview mit Abeken

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 25. April 2010, 21:53

Nun ja, das ist eine Angelegenheit die mich sehr berührt.

Abeken holt tief Luft.

Mit dem 07.04.2010, 0 Uhr hörte der Freistaat Turanien auf zu bestehen. Aber nicht seine Bürgerinnen, Bürger und Beschäftigten.

Am 07.04., 0 Uhr hörten die Staatsbehörden auf zu bestehen, dennoch musste das Leben weiter erhalten werden. Das Wasser muss aus der Leitung kommen, der Müll abgeholt und die Polizei einsatzbereit sein. Die Staats- und Föderationsbeschäftigten waren zu diesem Zeitpunkt entlassen. Dennoch sind sie bis heute weiter im Dienst.

Da ist es nicht erheblich, dass der Kanzler nicht mehr im Dienst.

Ich hoffe, dass die Republik den Föderalismus auf andere Art weiterführt. Denn zwischen Thorshaven und Freyburg sind viele Dinge anders, als im Swinetal.

Das fordert die Bürger umso mehr, sich aktiv an der Gesetzgebung zu beteiligen.